

Gräflich von Speesches Archiv Ahausen

1525 Sept. 17. (op dach Lamberti episcopi)

Tonnis Abel und Wenemar op deme Schede, Richter des Stiftes und der Vogtei von Rellinchusen, bœurkunden, daß die Eheleute Gossen Stecke, Erbvogt des Stiftes Rellinghusen, und Styne an Wenemar Honseler, gen. Haedel, Ratmann der Stadt Essende, und dessen Ehefrau Elsken eine Rente von 9 Scheffeln Korn, halb Roggen halb Gerste, Essschenscher Maß, zahlbar jährlich nach E. zu St. Martin aus dem Gut geheyt den dem Stade im genannten Gericht und aus ihren anderen Gütern, mit Wiederkaufsrecht für 30 rheinische Gulden und (am Schluß der Urkunde nachgetragen) 8 rader als scriffgelt zu St. Petri Cathedra verkauft haben. Zeugen: Herbert Vrone, Frohne, Lambert Meydrop Coster, Gerichtschreiber, Jorien Peher, Vikar zu Essende, und Herman to Bergerhusen.

Siegel der Aussteller und des G. Stecke an Pressel; das 2. und 3. fehlen.

Or., Perg., deutsch.